

Hinweise über die hygienisch einwandfreie Vogelhaltung

Vögel können Krankheitserreger auf den Menschen übertragen. Dieser Gefahr kann durch Beachtung besonderer hygienischer Gesichtspunkte im Umgang mit dem Vogel begegnet werden.

Jeder Vogelhalter sollte in seinem eigenen Interesse nach jedem Berührungskontakt mit dem Tier seine Hände waschen.

Ein frei im Haftraum fliegender Vogel verschmutzt mit seinen Ausscheidungen Betten, Bettzeug und Haftraummöbiliar. Hygienisch nicht einwandfrei beseitigte Ausscheidungen trocknen insbesondere in Textilien und in Holz ein. Sie können, mikroskopisch fein verteilt, mit der Zimmerluft eingeatmet werden und in den Magen-Darm-Kanal eines Menschen gelangen. Es liegt daher im Interesse des Vogelhalters, den Vogel im Haftraum nicht frei fliegen zu lassen.

Ein Vogel, der in einer unhygienischen Umgebung lebt, ist hochgradig infektionsgefährdet. Auch ein gesund erworbenes Tier kann unter unhygienischen Lebensbedingungen Keimträger werden und den Menschen infizieren. Wer einen Vogel hält, sollte nicht nur sich selbst hygienisch einwandfrei halten, sondern auch äußersten Wert auf die Sauberkeit seines Haftraums legen.